



Siedlervereinigung Würzburg Sieboldshöhe 1952 eV



Aktiv. Stark. Engagiert.
... trotz Corona!



Info 07 / 2020

Stand: 29.7.20

■ Mitgliederversammlung

Wir laden herzlich ein zur Mitgliederversammlung

am **Mittwoch 21. Oktober 2020 um 19:30 Uhr**

in den **Pfarrsaal St. Alfons**. Dort haben wir genügend Platz.

Ehrungen und turnusmäßige Neuwahl sind natürlich nicht vergessen. Bitte haben Sie aber Verständnis, dass wir diese Aktionen auf das Frühjahr 2021 verschieben. Die Gefahr ist noch zu groß, dass die „zweite Welle“ wieder alle Terminplanungen zunichtemacht.

■ Gottesdienst am Brunnen

Der ökumenische Gottesdienst am Brunnen findet statt am

Sonntag 4. Oktober um 10:00 Uhr.

Wie wir gehört haben, sind auch die Keesburg-Spatzen dabei? Natürlich sorgen wir hinterher wieder für Getränke und kleine Speisen. Nach langer Zeit der Abstinenz wird es höchste Zeit zum Ratschen, Austauschen, Beisammensein.



■ „Marktplatz“ Keesburg

Der PUMA (Planungs-, Umwelt-, Mobilitäts-Ausschuss) hat am 13.7. dem Antrag stattgegeben, die Planung des Platzes an der Kreuzung Cronthal-/Matthias-Ehrenfried-Str. weiter zu verfolgen.

Auszug Begründung...

„Der Kreuzungsbereich Cronthalstraße / Matthias-Ehrenfried-Straße / Sanderrothstraße, Marktplatz Keesburg liegt im zweiten Bauabschnitt der derzeit im Bau befindlichen Straßenbaumaßnahme. Die Realisierung dieses Abschnittes ist ab 2021 geplant. Grundlage dieser Realisierung ist der Beschluss aus dem UPA vom 10.04.2018.

Der Wunsch nach Versorgungs- und Kommunikationsleitungen im Bereich des Marktplatzes wurde bereits im Zuge der Bürgerbeteiligung an die FA Tiefbau herangetragen und soll bei der vertiefenden Planung zur Ausführung in die Umsetzung kommen. ... Entsprechende Mittel wurden für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 beantragt. Nach Freigabe der vorhandenen Verpflichtungsermächtigung soll die Maßnahme noch 2020 ausgeschrieben werden. Im Zuge der weiteren Planung für den zweiten Bauabschnitt wird die Fachabteilung Tiefbau Detailgespräche bzgl. der Gestaltung des Platzes aufnehmen.

Offen ist der Wunsch nach einer Versorgungsmöglichkeit bzgl. Bargeld und der Verantwortlichkeiten für die Nutzung der Infrastruktur auf dem Platz (Marktgeschehen o. ä.). Hier sind noch Lösungsvorschläge durch die Stadtverwaltung zu erarbeiten und mit Beteiligten abzustimmen.“

[Anm.: Der 2. Bauabschnitt beginnt an der Einmündung Mittlerer Neubergweg bis vor zur Sanderrothstr. 1]

Damit sind wir nun gefordert, Ideen und Vorschläge einzubringen. Wie kann der Platz gestaltet werden unter Einbeziehung von Markt-/Verkaufswägen? Wie können sich Bürger, Vereine, Kirchen dabei einbringen? Wie kann die Infrastruktur dafür funktionieren? Wer übernimmt Verantwortlichkeiten? Bitte schicken Sie uns Ihre Ideen, Vorschläge, Vorstell-

SG Würzburg Sieboldshöhe
Trautenaue Str. 29
97074 Würzburg

info@sieboldshoehe.de
www.sieboldshoehe.de
www.verband-wohneigentum.de

SPK Mainfranken Würzburg
IBAN DE31 790500000042042002
BIC BAYLADEM1SWU

Amtsgericht
Würzburg
Rg-Nr. 1225

ungen per Brief, Mail, Fax oder wie auch immer. Wir sammeln sie und werden sie im Zuge einer öffentlichen Veranstaltung mit Ihnen, der Stadtverwaltung und den Politikern diskutieren.

■ „Siedlergarten“

Wer möchte bei unserem neuen Projekt „Siedlergarten“ mitmachen? 1500m² im Gutental, lange bewirtschaftet und gepflegt, nun aber verwildert.

Wir stellen uns vor, dass an Arbeit und Freizeit im Garten interessierte Mitglieder und ihre Angehörigen hier aktiv werden möchten. Kinderhaus und Schaukel, Grillkamin, Terrasse, Sitzgruppe, Liegestühle warten auf Benutzer. Denn zur Gartenarbeit gehört vor allem, den Garten und den Blick zur Festung zu genießen. Wer möchte sich Parzellen / Beete anlegen für seine Blumen, seine Tomaten und Radieschen? Wer hat Lust hier zu werkeln? Rufen Sie an: 0170 4449066 oder schreiben Sie an info@sieboldshoehe.de



Zugang Garten über Stichweg in der Matthias-Ehrenfried-Str. zwischen Haus-Nr. 24 und 26 zur Schlitten-/Hundewiese. Sie stoßen direkt drauf. Unser Plakat hängt am Gartenzaun. Bitte parken Sie in der ME-Str. oder am Labyrinth, die Fußwege dort sind keine Parkplätze.

■ Bankautomat auf der Keesburg

Die Sparkasse Würzburg schließt nicht nur die Filiale auf der Keesburg, sondern wird auch den Geldautomaten und Drucker abziehen. Dies eine definitive Aussage vom SPK-Vorstandsvorsitzenden.

Wir sind nun auch bei anderen Instituten vorstellig geworden und führen Gespräche. Haben Sie aber bitte Verständnis, dass es noch zu früh ist, dazu unbelastbare Infos weiterzugeben. Die Bankfilialen Frauenland, Hubland, Gerbrunn sind fußläufig ohne Auto auch mit dem ÖPNV nur schwer erreichbar.

■ Können im Sommer Häuser schwitzen?

Sommer und hohe Temperaturen sind für uns angenehm und schön. Eine unkontrollierte Lüftung mit ständig offenen Türen und Fenstern ist nicht ungewöhnlich und meist auch unproblematisch. Aber bei modernen, gut abgedichteten und gedämmten Häusern kann diese herkömmliche Lüftungsgewohnheit Probleme bereiten. Je heißer es ist, desto wichtiger ist Lüftung. Falsches Lüften kann Schäden verursachen. Wenn im Sommer die Außentemperatur steigt, ist es innen aufgrund guter Dämmung immer noch angenehm kühl. Wenn nun Fenster und Türen unkontrolliert geöffnet werden, strömt warme und feuchte Luft in die Räume, kühlt sich dort ab und die kondensierte Feuchtigkeit schlägt sich auf den Oberflächen nieder. Organische Stoffe wie Gipsputz, Tapeten usw. sind dann Futter zur Schimmelbildung.

Außen warm, innen kühl, da fühlt sich Schimmel wohl. Deshalb sollten bei modernen, gut gedämmten Häusern und Wohnungen ein paar Spielregeln beachtet werden.

Lüften in den Morgenstunden, wenn die die Außentemperatur noch niedrig ist. Lüften in den späten Abendstunden, wenn sie wieder niedrig ist. Wie auch im Winter ist eine kurze und effektive Stoßlüftung am besten. Kellerlüftung sollte im Sommer aufgrund des permanent großen Temperaturunterschiedes ganz unterbleiben. Ein feuchter Keller wird im Sommer mit offenen Fenstern nicht trockener, sondern nasser.

Optimal liegt die relative Luftfeuchtigkeit bei 40-50%, ein handelsüblicher Hygrometer hilft dabei. Sollte die Luftfeuchtigkeit ständig höher liegen, muss ein Luftentfeuchter eingesetzt werden. Hilfreich ist hier auch Katzenstreu, in mehreren Schalen in der Wohnung verteilt. Dieses Material ist sehr feuchtebegierig, nimmt viel Feuchtigkeit auf.

Der Bundesverband hat das Design der Webseiten geändert und viele neue Themen rund um Bauen und Wohnen aufgenommen. Schauen Sie mal rein:

<https://www.verband-wohneigentum.de/bv/>

<https://www.verband-wohneigentum.de/bv-unterfranken/>

■ Vortragsreihe Umwelt achten, Zukunft sichern

22. 9. 20 Förderungen, Anreize energetische Sanierung, Zuwendungen, Änderungen.
Referent Herbert Stapff

6. 10. 20 Heizung, Lüftung, privates Klima, hybride Systeme, Optimierung.
Referent Ewald Schmelz

20. 10. 20 Gebäudehülle, Energie-Sparschwein, Atmende Wände, Dämmstoffe, Schäden.
Referent Julius Blattner

3. 11. 20 Solare Energie, e-Mobilität, PV-Anlage, Batteriespeicher
Referent Hans Bieberstein

Veranstaltungsort: Umweltstation Niggelweg 5, Würzburg. Beginn jeweils 19:00 Uhr. Dauer ca. 90 Minuten zzgl. Gespräche und Fragen. Info / Anmeldung 0931 374400 oder umweltstation@stadt.wuerzburg.de Eintritt frei

Förderung für Wohneigentümer

- Neu: steuerliche Absetzbarkeit nach § 35c EstG bei der Einkommensteuererklärung
- KfW-Förderung (www.kfw.de, Bestandsimmobilie): verschiedene Programme zu energieeffizientem Bauen, Sanieren und zu erneuerbaren Energien.
- BAFA-Förderung (www.bafa.de, Energie): Energieberatung Wohngebäude, einschließlich individuellem Sanierungsfahrplan

■ Keine Verlängerung beim Baukindergeld

Die Bundesregierung plant vorerst keine Verlängerung beim Baukindergeld. Frühestens nach der nächsten Bundestagswahl soll über eine Verlängerung entschieden werden, davor ist eine Auswertung der Förderung geplant, deren Ergebnisse im Sommer 2021 veröffentlicht werden.

Die meisten Anträge auf Baukindergeld wurden bisher in NRW, Bayern und Baden-Württemberg gestellt, die wenigsten in Hamburg, Bremen und dem Saarland. Insgesamt sind bis Ende Mai 2020 232.803 Anträge auf Baukindergeld bei der KfW eingegangen. Mehr als die Hälfte der Familien (145.117 Anträge) nutzt das Baukindergeld für den Kauf eines gebrauchten Eigenheims. Deutlich seltener wird die Förderung für ein neu gebautes Eigenheim beantragt (51.656 Anträge). Insgesamt 30.572 Anträge gingen bei der KfW für den Kauf einer gebrauchten Eigentumswohnung ein.

Bei Einführung des Baukindergeldes wurde oft kritisiert, dass es vor allem Gutverdienern, die sich ohnehin Wohneigentum leisten können, zugute käme. Doch die aktuellen Zahlen zeigen, dass das nicht der Fall ist: Rund 62% der Baukindergeldanträge kommen von Familien mit einem zu versteuernden Jahreseinkommen von weniger als 40.000 Euro.

Anspruch auf das Baukindergeld hat jede Familie, die in Deutschland zum ersten Mal eine Immobilie neu baut oder erwirbt. Eine Familie ist dabei immer ein Haushalt, in dem Kinder leben. Auch Alleinerziehende können den Zuschuss beantragen. Die Einkommensgrenze liegt bei 90.000 Euro mit einem Kind, 105.000 Euro mit zwei Kindern, 120.000 Euro mit drei Kindern. Je weiterem Kind erhöht sich der Freibetrag um weitere 15.000 Euro.

Pro Kind und Jahr erhält jede Familie 1.200 Euro jährlich über einen Zeitraum von zehn Jahren als Baukindergeld. Die Kinder müssen zum Zeitpunkt der Antragstellung jünger als 18 Jahre sein.

Wenn Sie derzeit kaufen, sanieren oder bauen, sollten Sie bis Weihnachten 2020 zumindest formal eingezogen sein.

■ Neue Beratung Umweltstation

Sie wollten schon immer mehr wissen über naturnahe Gartengestaltung, Pflanzen im Naturgarten, Urbanes Grün, Blühstreifen, private Bepflanzung von öffentlichen Grünstreifen? Wo gibt es welche Fördermittel für Haus- und Dachbegrünung oder neue Bäume? Die

Umweltstation Würzburg, Niggelweg 5 bietet seit kurzem einen neuen Beratungsservice. Rufen Sie an 0931 374400 oder mailen Sie umweltstation@stadt.wuerzburg.de

■ Haus gesucht

Mitglied im Vorstand der Siedlervereinigung Sieboldshöhe sucht nach einem neuen Zuhause wegen Eigenbedarfskündigung.
Sylvia und Peter Wetzels
Matthias-Ehrenfried-Str. 37, 97074 Würzburg
Tel. 0931 88 25 65 oder 0157 72 05 72 78 pswetzels@web.de

Diese Anfrage stellt lediglich eine kostenlose Gefälligkeit für Mitglieder dar. Wir betonen deutlich, dass die Siedlervereinigung WÜ Sieboldshöhe weder als Vermittler noch als Makler fungiert.

■ Termine (ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten)

Datum	Tag	Uhrzeit	Aktion	Ort
6. Aug	Do	19.00	Stammtisch	"Keesburg – Akropolis"
3. Sep	Do	19.00	Stammtisch	"Keesburg – Akropolis"
1. Okt	Do	19.00	Stammtisch	"Keesburg – Akropolis"
4. Okt	So	10.00	Gottesdienst am Brunnen	Sieboldbrunnen
21. Okt	Mi	19:30	Mitgliederversammlung	Pfarrsaal St.Alfons
5. Nov	Do	19.00	Stammtisch	"Keesburg – Akropolis"
3. Dez	Do	19.00	Stammtisch	"Keesburg – Akropolis"
14. Jan	Do	19.00	Stammtisch	"Keesburg – Akropolis"

Wer weiß denn so was?

- Jeder siebte deutsche Erwachsene verreist mit einem Kuscheltier.
- 31 Prozent der Fläche von Deutschland ist Waldfläche.
- In Deutschland gibt es mehr als 1000 Arten von Wurst. Davon sind Nürnberger Rostbratwürste die drittbekannteste Sorte. Auf Platz eins liegt die Currywurst.
- Der höchste Berg von Hannover ist die ehemalige Mülldeponie der Stadt. Im Volksmund wird er liebevoll "Monte Müll" genannt.
- Mit 5,1 Quadratkilometern ist der Berliner Tiergarten mehr als doppelt so groß wie der Stadtstaat Monaco.
- Schmidt, Meier und Müller sind die häufigsten deutschen Familiennamen, wenn man alle Schreibweisen berücksichtigt.
- In Baden-Württemberg gibt es eine Ortschaft namens Killer. Überdurchschnittlich viele Mörder hat die 600-Seelen Gemeinde nicht, dafür aber ein Peitschenmuseum.
- An Weihnachten geraten in Deutschland jährlich rund 15 000 Adventskränze und Weihnachtsbäume in Brand.
- 80 Kilometer lang ist die Gepäckförderanlage im Frankfurter Flughafen – und damit die längste weltweit. 30 Millionen Koffer werden dort jedes Jahr abgegeben und abgeholt.
- Die Farbe der Sessel im Deutschen Bundestag haben einen ganz eigenen Farbton. Dieser wird "Reichstags-Blue" genannt.

Quelle MainPost

Wir wünschen alle schöne Ferien und erholsame Urlaubszeit natürlich im eigenen Land. Deutschland ist schöner als Sie denken. Bleiben Sie gesund, denn die Krise ist noch lange nicht vorbei.